



Kleintierchirurgie Berlin
Dr. Nikola Heblinski

Kleintierchirurgie Berlin

Dr. Nikola Heblinski, Dipl. ECVS
EBVS® European Specialist in
Small Animal Surgery

+49 0172 / 27 683 23
info@kleintierchirurgieberlin.com
kleintierchirurgieberlin.com

Patellaluxation

Patellaluxation ist ein häufiger Grund von Lahmheit insbesondere bei kleinen Hundereassen. Die Luxation kann nach medial (innen), nach lateral (außen), oder bidirektional sein. In fast allen Fällen (82%) liegt eine angeborene Veranlagung zugrunde. Während des Wachstums des Tieres verschlechtert sich häufig das klinische Bild. Es können vier verschiedene Grade unterschieden werden. Grad 1 ist hierbei die mildeste Version dieser Erkrankung und Grad 4 die schwerwiegendste. Je nachdem welcher Grad vorliegt, springt die Kniescheibe nur bei Manipulation raus, spontan bei der Bewegung des Tieres oder aber ist permanent luxiert. Ob Ihr Tier eine operative Korrektur der Kniescheibenluxation benötigt ist abhängig vom Grad der Erkrankung sowie den vorliegenden, klinischen Symptome.

Patellaluxationen Grad 1 ohne klinische Symptome können in aller Regel konservativ behandelt werden. Wohingegen Grad 3 und Grad 4 eine chirurgische Korrektur benötigen. Bei Grad 2 ist auch häufig eine Operation notwendig, diese ist jedoch davon abhängig, wie häufig und wie stark die klinischen Beschwerden Ihres Tieres sind.

Folgen der Kniescheibenluxation sind Lahmheit und Schmerzhaftigkeit der betroffenen Gliedmaße, Abrieb des Gelenkknorpels, Gelenkentzündung mit sekundärer Arthrose sowie ein erhöhtes Risiko eines Kreuzbandrisses.

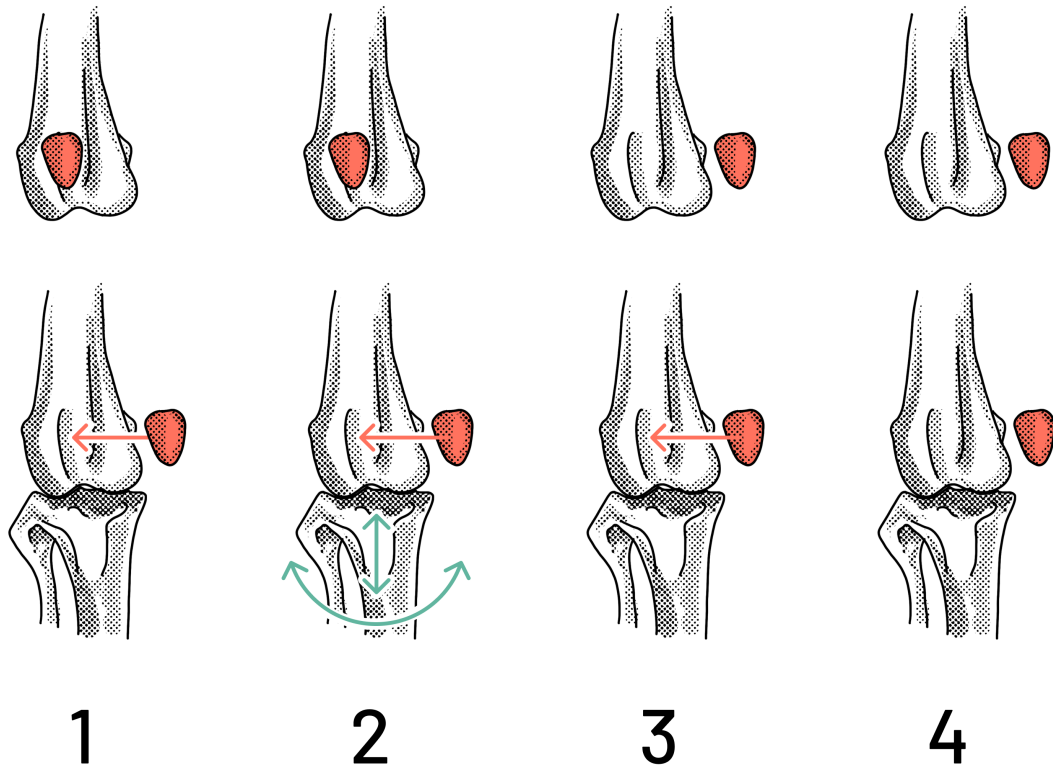


Abb. Classification of dislocation grades 1 to 4

Den betroffenen Patienten kann häufig sehr gut mit Hilfe einer operativen Korrektur geholfen und die Lebensqualität erhöht werden.

Grad 1:

Die Kniescheibe ist in normaler Position, lässt sich jedoch luxieren. Sie springt spontan zurück in die normale Position.

Grad 2:

Die Kniescheibe luxiert spontan und springt spontan wieder zurück in die normale Position.

Grad 3:

Die Kniescheibe ist luxiert, lässt sich in die normale Position bewegen, springt jedoch spontan wieder raus und bleibt draußen.

Grad 4:

Die Kniescheibe ist luxiert und lässt sich auch nicht in die normale Position bewegen.